



Verlag von Gebrüder Paetel in Berlin W.

(Z)

Soeben erschien:

Briefe, die ihn nicht erreichten

Zwanzigste Auflage.

Geheftet Mk. 5.— ord.; elegant gebunden Mk. 6.— ord.

Wir können vorerst nur fest bezw. bar liefern.

In Rechnung mit 25% und 13/12; gegen bar mit 33 1/3% und 7/6.

Einbände à 1 Mark ord.; 75 Pf. netto bar.

Reuther & Reichard, Verlagsbuchhandlung in Berlin W 9.

Nach den eingegangenen Bestellungen wurde heute versandt:

Keilinschriften und Bibel

nach ihrem religionsgeschichtlichen Zusammenhang.

Ein Leitfadens zur Orientierung im sogen. Babel-Bibel-Streite mit Einbeziehung auch der neutest. Probleme

Von

Dr. H. Zimmern,

ord. Professor der Assyriologie an der Universität Leipzig.

54 Seiten gr. 8^o. Mit neun Illustrationen. Preis Mk. 1.—.

Des Verfassers Absicht ist eine doppelte. Er will durch dieses Schriftchen auch den weitesten Kreisen, die nun einmal in diesen Streit hineingezogen worden sind, die Möglichkeit an die Hand geben, sich selbst einigermaßen klar darüber zu werden, wieweit es sich bei diesem Streit um wirkliche urkundliche Tatsachen handelt, und wieweit andererseits um blosse an diese Tatsachen geknüpfte Kombinationen, die zwar an und für sich ganz richtig sein mögen, bei denen aber doch in vielen Fällen nicht ganz die gleiche sichere Gewähr für die Richtigkeit besteht, wie bei den urkundlichen Tatsachen selbst. Er will ausserdem nicht nur diejenigen sicheren oder angeblichen Berührungspunkte zwischen den Keilinschriften und der Bibel zur Besprechung bringen, von denen mehr oder weniger zufällig in Delitzsch' Vorträgen gerade die Rede war; es sollen vielmehr auch noch einige weitere wichtige Punkte, speziell auch solche, die das Neue Testament betreffen, zur Sprache kommen, in denen die babylonische Literatur beachtenswerte Parallelen zur biblischen Literatur auf dem Gebiete der Religion aufweist.

Durch diese Gestaltung wird die Schrift des bekannten Vertreters der Assyriologie an der Universität Leipzig gegenüber der vielen bisher erschienenen Publikationen, die fast ausschliesslich Theologen zu Verfassern haben, von **dauerndem Wert** bleiben.

Wir bitten daher um Ihre gefl. umfassende Verwendung. Durch wirksame Auslage in den Schaufenstern dürften leicht grössere Partien abzusetzen sein.

Hochachtungsvoll

Reuther & Reichard.